



Mittwoch, 7. August 2019, SIXDAYS_29_07_134/kw

Pressemitteilung:

„Das ist Nervenkitzel pur“

SIXDAYS BREMEN starten Qualifikation für DEIN RENNEN

Die Bretter der Radrennbahn vibrieren, die Stimmen der Kommentatoren hallen lautstark durch die ÖVB-Arena, die Lichtshow tanzt im Takt der Musik: die Atmosphäre bei den SIXDAYS BREMEN ist eine besondere – für Sportler und Zuschauer gleichermaßen. Beim 56. Bremer Sechstagerennen von Donnerstag bis Dienstag, 9. bis 14. Januar 2020, kommen Hobbyfahrer erneut in den Genuss dieses besonderen Erlebnisses. Bereits zum fünften Mal präsentieren sie sich vor großem Publikum beim Jedermannwettbewerb DEIN RENNEN. Die Qualifikationsphase beginnt im August.

„Das Interesse an unserem Jedermannrennen ist enorm. Im Vorjahr kamen mehr als 100 Interessierte aus ganz Deutschland zu den Vorläufen“, sagt Mario Roggow, Leiter der SIXDAYS. Je zwölf Frauen und Männer starten in zwei Halbfinals am Freitag und Samstag, 10. und 11. Januar. „Die Siegerinnen und Sieger der beiden Rennen sowie die jeweils vier zeitschnellsten Fahrerinnen und Fahrer treten dann am Montagabend, 13. Januar, zum großen Finale von DEIN RENNEN an“, erklärt Bernd Rennies, der den Wettbewerb gemeinsam mit Ex-Radsportprofi Hans-Peter Jakst koordiniert.

Doch vor dem Finale steht die Qualifikation. An vier Terminen können Interessierte in ganz Deutschland Bahnradluft unter Anleitung der Experten schnuppern, wertvolle Tipps abgreifen und sich um einen der begehrten Startplätze bei den SIXDAYS bemühen:

- Freitag, 23. August, 18 bis 21 Uhr in Hamburg
- Freitag, 6. September, 14 bis 18 Uhr in Erfurt
- Sonntag, 13. Oktober, 12 bis 15 Uhr in Köln
- Sonntag, 10. November, 12 bis 15 Uhr in Kaarst-Büttgen

Für Kurzentschlossene gibt es eine letzte Qualifikationsmöglichkeit im Rahmen der SIXDAYS am Freitag, 10. Januar 2020. „Die Gewinner der einzelnen Vorläufe sind automatisch für DEIN RENNEN gesetzt, die weiteren Startplätze werden entsprechend der Bestzeiten vergeben“, sagt Hans-Peter Jakst. Auch wer kein eigenes Fahrrad besitzt, kann sich der Herausforderung stellen. „Möglich macht das unser Partner STEVENS. Das Hamburger Unternehmen stellt uns hochwertige Räder zur Verfügung, so dass alle Teilnehmer unter professionellen Bedingungen starten können“, so Jakst.



Mit einer Länge von 166 Metern und einem Neigungswinkel von 58 Grad zählt die Bremer Bahn zu den anspruchsvollsten der Welt. „Durch die engen und steilen Kurven müssen die Fahrer enorme Fliehkräfte aushalten. Hinzu kommt, dass man die Kurven nicht einsehen kann, man fährt also blind hinein. Das ist Nervenkitzel pur“, sagt der Sportliche Leiter Erik Weispfennig, der in seiner aktiven Zeit selbst zehnmal auf der Bahn gestartet ist.

Doch das ist nicht die einzige Besonderheit: Kein anderes Radsportevent vereint Spitzensport und Party wie die Bremer SIXDAYS. „Hier gibt es eine einzigartige Verbindung zwischen Sportlern und Publikum. Während die Akteure auf der Bahn Vollgas geben, bringen DJ und Kommentatoren die Zuschauer in Stimmung“, so Roggow.

Anmeldung und mehr Infos unter: www.sixdaysbremen.de/sport/dein-rennen

(2.949 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Weitere Informationen für die Redaktionen:

Kerstin Weiß, Tel. 04 21 / 35 05 – 4 34

E-Mail: weiss@oevb-arena.de; Internet: www.sixdaysbremen.de